



APT

ALUMINIUM
Profil Technik GmbH

**MONTAGE
ANLEITUNG
FESTELEMENT**





Vielen Dank, dass Sie sich für unser Festelement entschieden haben!

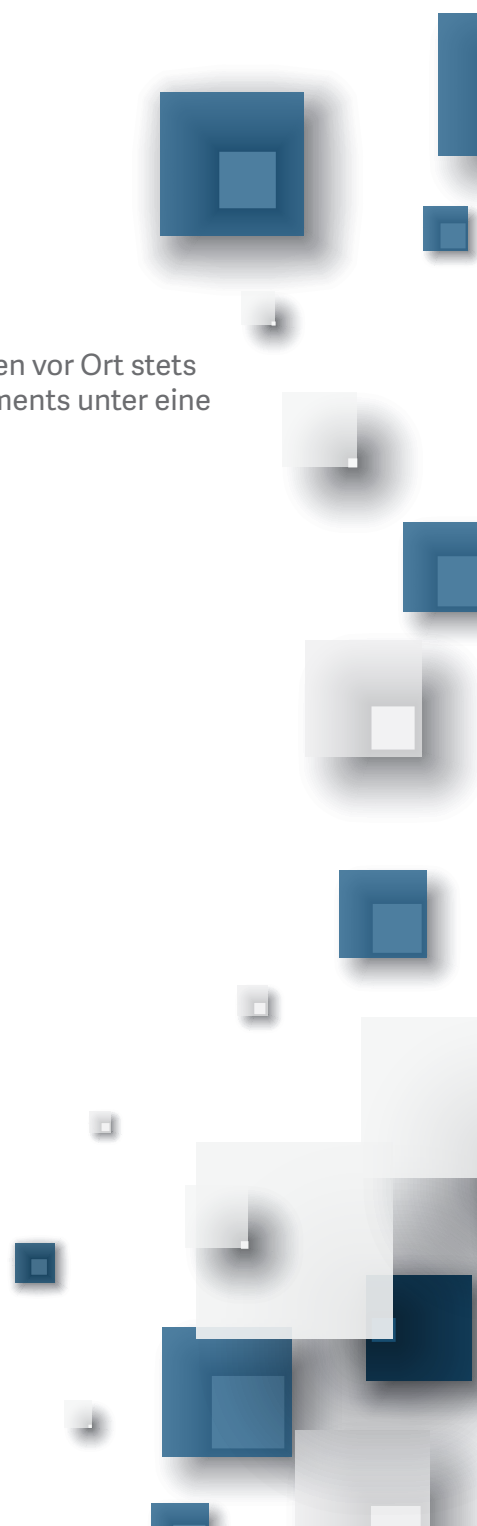
Damit erhalten Sie ein hochwertiges und langlebiges Produkt.

Jede Montage eines Festelements ist individuell, da die Gegebenheiten vor Ort stets variieren können. In dieser Anleitung wird die Montage eines Festelements unter eine bestehende Terrassenüberdachung beschrieben.

IM FESTELEMENTBAUSATZ ENTHALTEN SIND:

- Vormontierte Rahmenprofile mit eingezogener Außendichtung und Entwässerungskappen
- Glasdichtung
- Optional: Füllung, z.B. Zaunpaneele oder Stegplatten

IN DER REGEL BENÖTIGEN SIE FÜR DEN AUFBAU DIE FOLGENDEN WERKZEUGE UND MATERIALIEN (nicht im Lieferumfang enthalten):

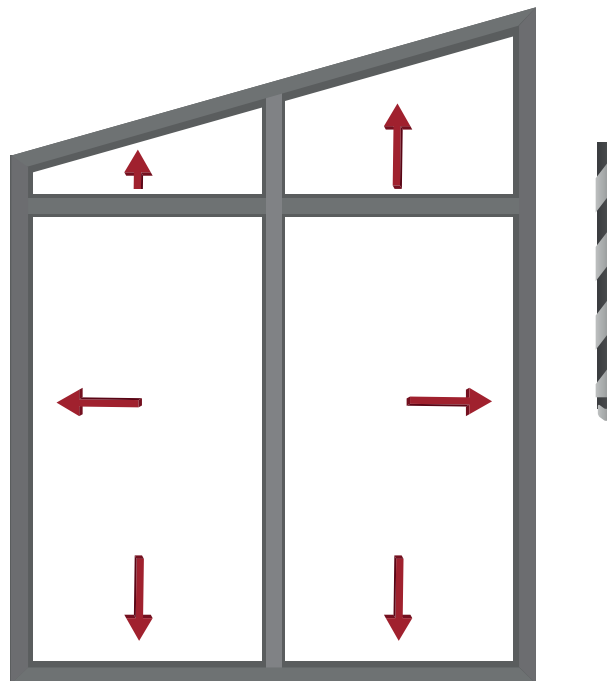
- Glasklötze für Dreh-/Kippelemente
 - Maßstab
 - Wasserwaage
 - Bohrmaschine
 - Akkuschauber
 - Schrauben 4,2 x 50 mm
 - Befestigungsmaterial, abhängig vom Untergrund sowie der Wand, auf dem der Rahmen montiert wird, z.B.: Kunststoff-Rahmendübel 8 x 100 mm oder Fensterbauschrauben 7,1 x 120 mm
- 

Schritt 1 - Vorbohrung des Rahmens

- Die Glasleiste muss vollständig entfernt werden

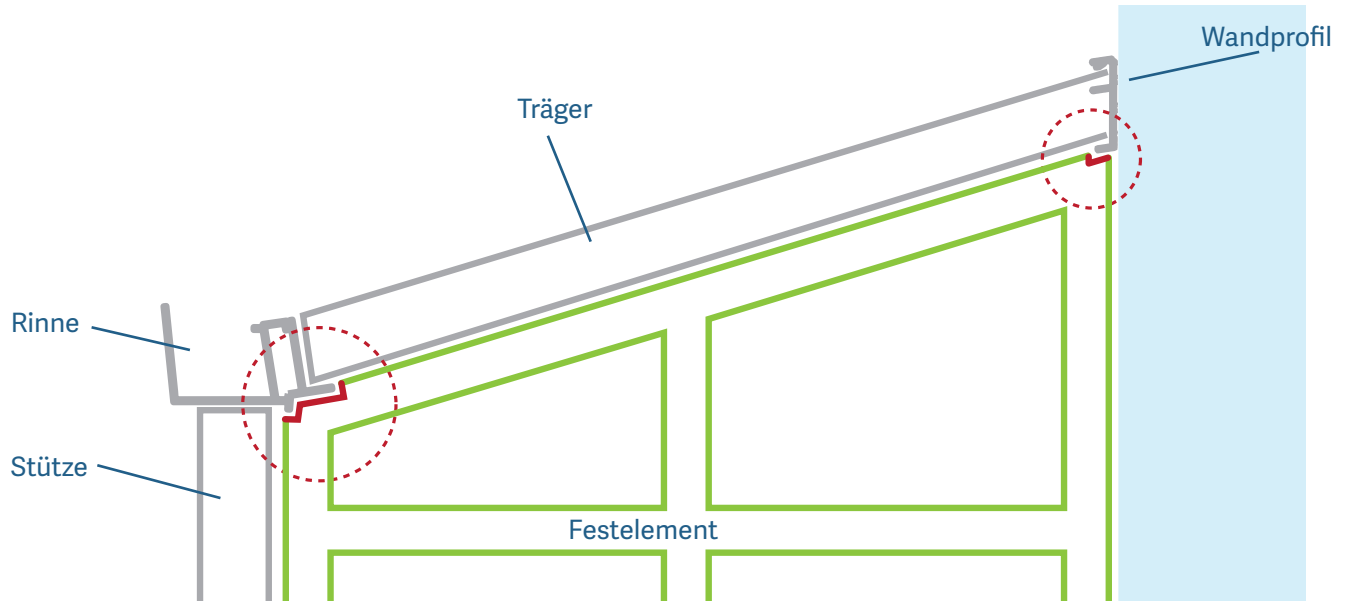


- Nur die äußere Kammer der Rahmenprofile vorbohren!
- Die Vorbohrung ca. 100 mm von der rechten und linken Seite entfernt positionieren
- Im Abstand von ca. 500 mm weitere Vorbohrung vornehmen



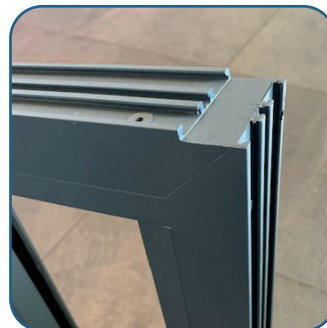
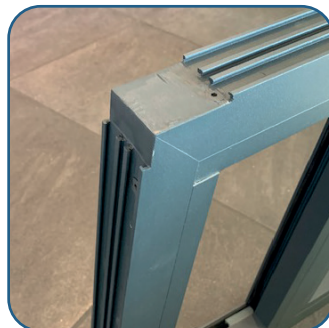
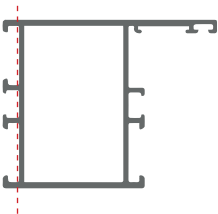
Schritt 2 - Ausklinken des Rahmens

- Das Festelement muss vor dem Einbau für den Überstand der Rinne und des Wandprofils ausklinkt werden

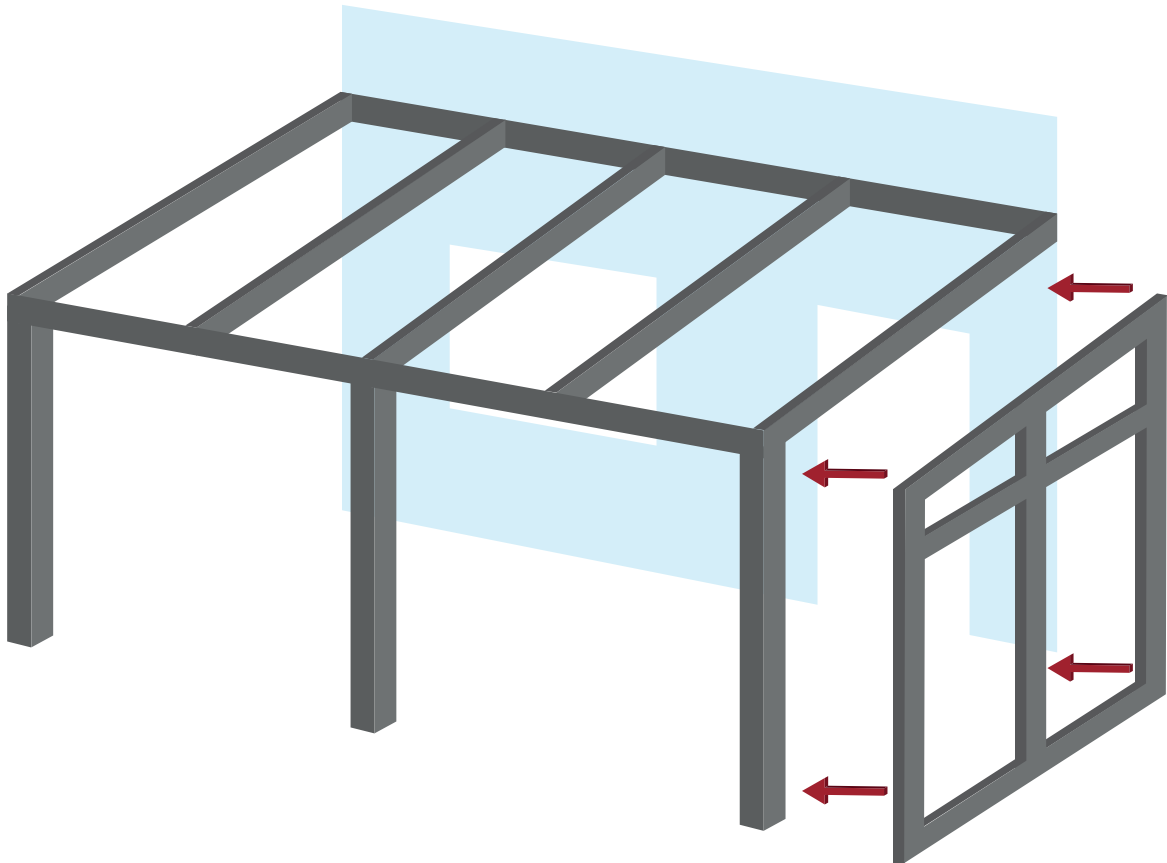


- Die äußeren Nasen (siehe Skizze) des Rahmenprofils über die Länge der Rinnen- und Wand-schenkel absägen

Draufsicht
Rahmenprofil



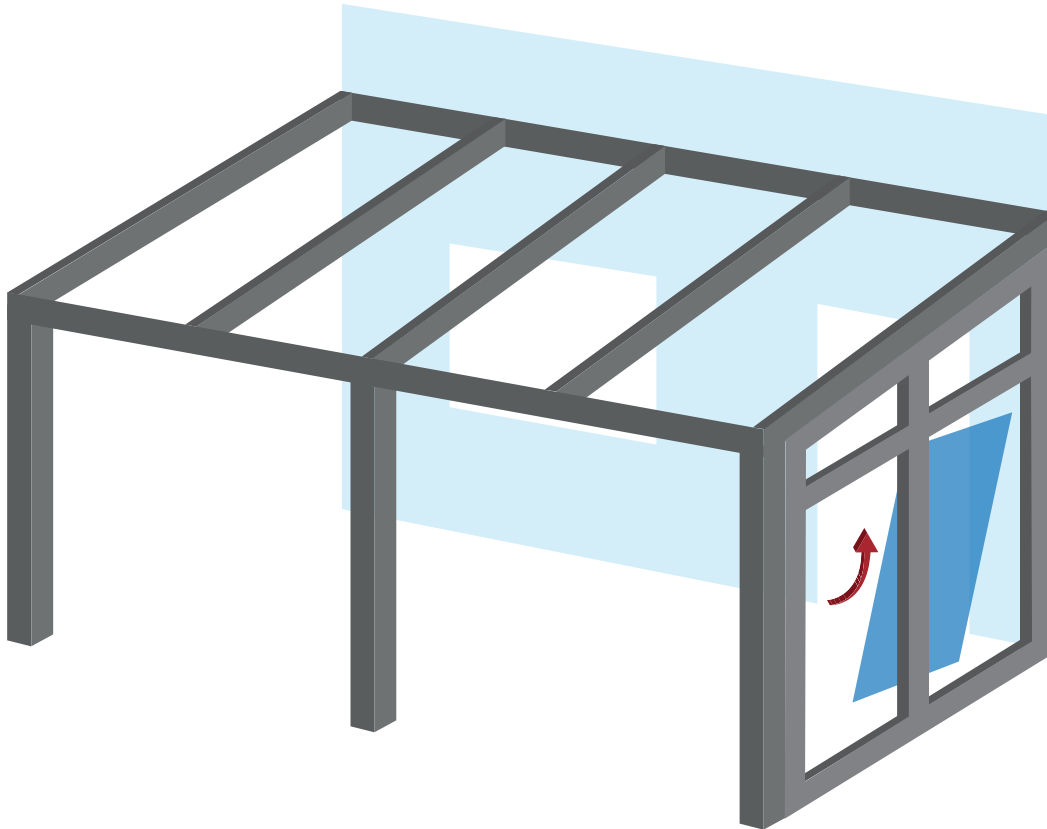
Schritt 3 - Positionierung Rahmen



- Den Rahmen an den Profilen der Terrassenüberdachung bzw. dem Untergrund positionieren
- Den Rahmen mit Boden, Wand, Stütze und Träger verschrauben
- Die Schrauben für die Bodenbefestigung wasserdicht abdichten

Schritt 4 - Einsetzen der Füllung

- Die Füllung von der Innenseite her einsetzen

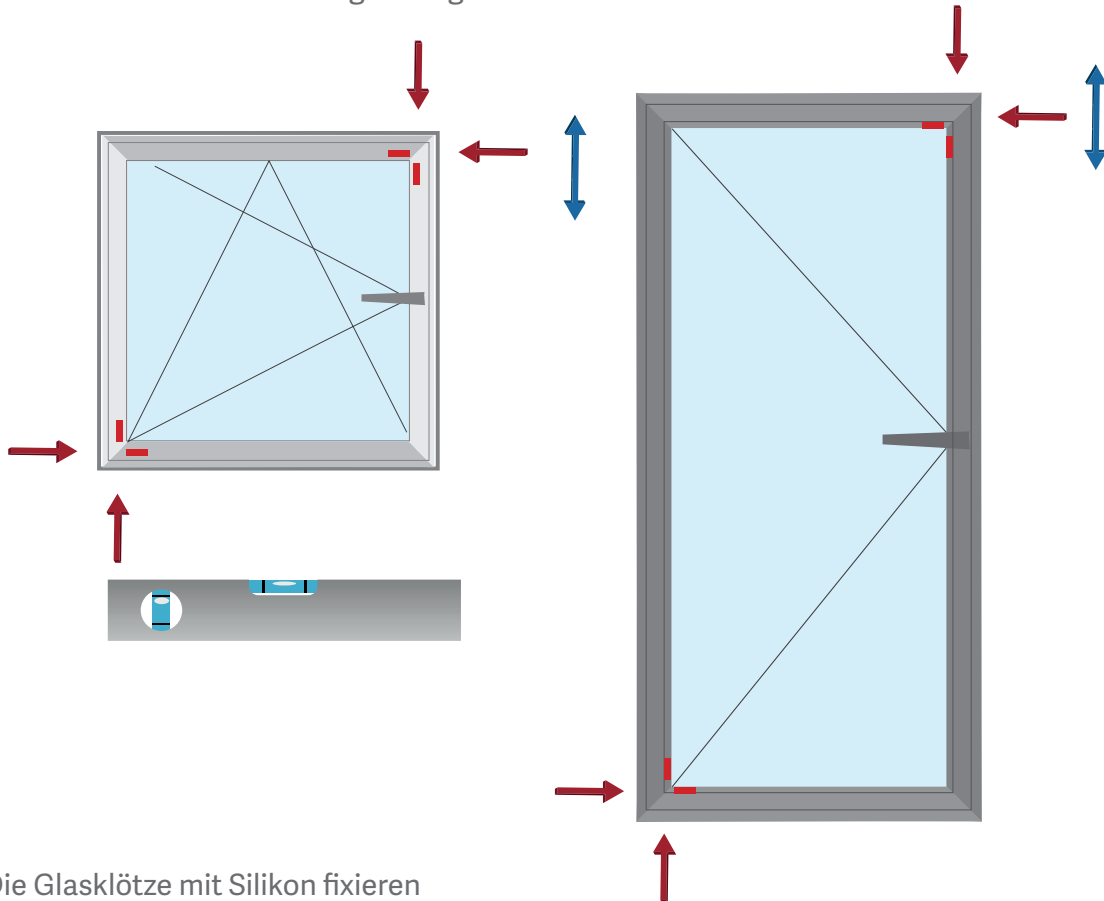


HINWEIS!

Bei der Füllung mit Stegplatten muss die UV-Seite nach außen weisen.

Optional bei Dreh-Kipp-Elementen und Drehtüren

- An der oberen und unteren Seite des Flügels Glasklötze anbringen
- Mit den Glasklötzen den Flügel waagrecht ausrichten



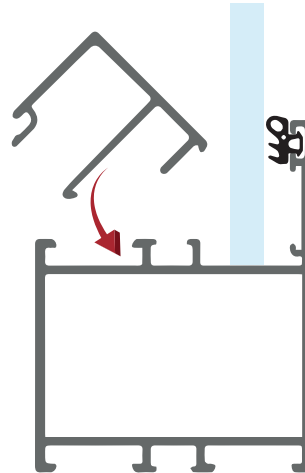
- Die Glasklötze mit Silikon fixieren

HINWEIS!

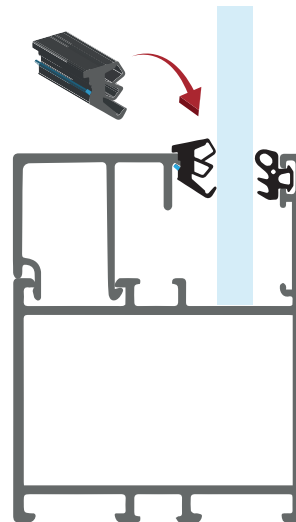
Die Glasklötze sind nicht im Lieferumfang enthalten. Die Größe bzw. Dicke der Glasklötze ist den baulichen Gegebenheiten anzupassen.

Schritt 4 - Einsetzen der Füllung

- Die Glasleiste wieder einsetzen und hörbar einrasten lassen

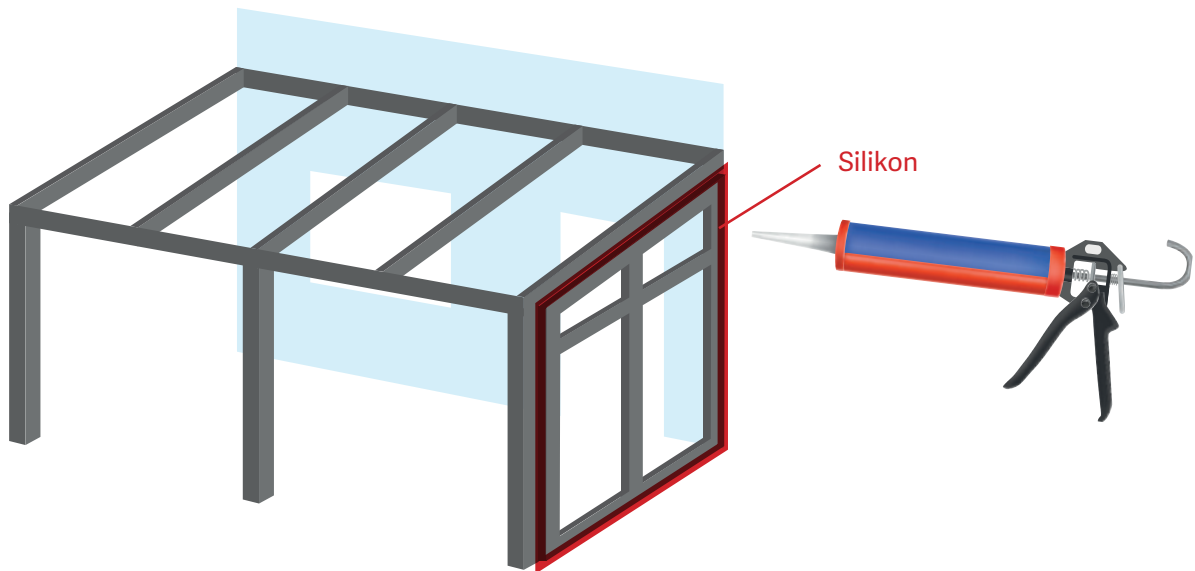


- Die Glasdichtung ca. 4 cm länger als die Glasleiste zuschneiden
- Die Glasdichtung zwischen Glasleiste und Füllung gestaucht einziehen, die farbliche Markierung muss dabei auf der nach innen weisenden Seite zu sehen sein



Schritt 5 - Versiegelung

- Die Außenseite rundum mit Silikon versiegeln (eine Versiegelung von innen ist optional)



SIE HABEN DIE MONTAGE ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN!

Wartung & Pflege

ALLGEMEIN

Da Bauten und Bauteile im Außenbereich der Witterung sowie Luftverschmutzung durch Abgase, Rauch oder Flugstaub ausgesetzt sind, sollten diese regelmäßig und abhängig vom Verschmutzungsgrad gewartet und gereinigt werden. Die Oberflächen und das Aussehen können durch Ablagerungen in Verbindung mit Regen beeinträchtigt werden. Beachten Sie die Sicherheits- und Anwendungshinweise auf den Reinigungs- und Pflegeprodukten.

ALUMINIUMOBERFLÄCHEN

Die Reinigung sollte mindestens 2x im Jahr erfolgen, nach Bedarf auch öfter. Dabei sollte die Oberflächentemperatur bei max. 25°C liegen und keine direkte Sonneneinstrahlung vorhanden sein. Verwenden Sie ausschließlich pH-neutrale, lösungsmittelfreie Reinigungsmittel. Lösungsmittelhaltige Reiniger greifen die Oberfläche der Pulverbeschichtung an. Verwenden Sie keine scheuernden oder kratzenden Reinigungsmittel.

Wir empfehlen hierfür das APT-Pflegeset.

GLASOBERFLÄCHEN

Die Reinigung kann nach Bedarf, aber mindestens 2x im Jahr, mit Wasser und einem handelsüblichen Glasreiniger ohne scheuernde Bestandteile erfolgen. Verwenden Sie zur Reinigung keine alkalischen Waschlaugen, Säuren oder fluoridhaltige Reinigungsmittel.

BESCHLÄGE

Kontrollieren Sie die Beschlagteile regelmäßig auf festen Sitz und Verschleiß. Falls nötig ziehen Sie die Befestigungsschrauben nach bzw. tauschen schadhafte Teile aus. Behandeln Sie 1x im Jahr alle Gleitstellen und beweglichen Beschlagteile z.B. mit Graphitspray. Beschläge dürfen nicht mit Pflege- oder Reinigungsmitteln in Kontakt kommen, die den Korrosionsschutz beeinträchtigen können.





www.apt-aluminium.de